



Newsletter Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme



Ausgabe 5 • 04/2025

Liebe Leserinnen und Leser,

der 2024 durchgeführte Förderaufruf ist mit mehr als 200 eingereichten Projektskizzen wieder auf großes Interesse gestoßen. Mit ihm wurden 75 neue Digitalisierungsprojekte mit rund 40,9 Millionen Euro gefördert.

In dieser Newsletter-Ausgabe stellen wir u. a. „3 Fragen an...“ Frau Dr. Claudia Elif Stutz, Leiterin der Unterabteilung „Klimaschutz in der Mobilität, Umweltschutz“ im Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) und werfen einen Blick auf die NaKoMo-Jahreskonferenz 2025 zum Förderprogramm „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme (DKV)“. Darüber hinaus stellen wir Ihnen Projekte mit innovativen Lösungen für nachhaltige Verkehrssysteme vor und geben Ihnen mit unseren

Veranstaltungshinweisen die Möglichkeit, sich auf die nächsten Gelegenheiten zum Austausch zu freuen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Ihr Team des DkV-Projektträgers

1. Drei Fragen an...
2. 7. NaKoMo-Jahreskonferenz
3. NaKoMo-Workshop
„Datenschnittstellen - Der richtige Einsatz für Mobilitätsvorhaben“
4. Neues aus den Projekten
5. Veranstaltungen

Neues aus der Förderung

„3 Fragen an...“



Dr. Claudia Elif Stutz (BMDV)

Leiterin Unterabteilung "Klimaschutz in der Mobilität, Umweltschutz"

01. **Mit den Aufrufen zum Programm „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme (DkV)“ fördert das BMDV bundesweit mehr als 700 Vorhaben. Wie bewerten Sie die Förderrichtlinie bisher?**

Wir unterstützen aktuell rund 100 deutsche Kommunen in urbanen und ländlichen Räumen und machen damit gemeinsam die Mobilität für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort attraktiver. Der ÖPNV wird für die Menschen leichter nutzbar, der Verkehr effizienter und so auch umweltfreundlicher. Städte und Gemeinden können dank der

Bundesmittel leichter umsteigen: von analog auf intelligent. Seit dem Start haben wir in Höhe von mehr als 670 Millionen Euro gefördert. Mit Eigenanteil und Kofinanzierungen beträgt die Investitionssumme der Projekte insgesamt 1,2 Milliarden Euro – ein enormer Schub für die digitale Transformation.

02. Welche nachhaltigen Erfolge und positiven Auswirkungen hat das Förderprogramm hinterlassen?

Vor Kurzem gab es die gute Nachricht: Alle deutschen Städte halten die europäischen Grenzwerte zur Luftqualität ein. Das ist ein Erfolg, der viele Mütter und Väter hat. Im Verkehrsbereich gehört dazu vor allem die Elektrifizierung der Fahrzeuge, Flottenerneuerungen, ein besserer ÖPNV, der Boom des Rad- und Fußverkehrs. Und eben auch unsere Förderung. Im Bundesministerium für Digitales und Verkehr freuen wir uns, dass wir die engagierten Kommunen damit unterstützen konnten. Das Programm hat die Tür geöffnet für einen klimafreundlicheren, effizienten und gut zugänglichen kommunalen Verkehr.

03. Wie kann das durch das Förderprogramm generierte Wissen weitergegeben werden? Welche Aktivitäten und Veranstaltungen sind in den kommenden Monaten geplant?

Die Erfahrungen aus unserem Programm geben wir als Best-Practice im Nationalen Kompetenznetzwerk für nachhaltige Mobilität (NaKoMo) weiter. Am 15. Mai gibt es zum Beispiel in Hamburg einen Workshop zum Thema Verkehrsdatenmanagement. In den nächsten Monaten schauen wir uns Leuchttürme näher an, also Projekte mit Vorbildcharakter auch für andere Regionen in Deutschland. Sie stehen im Mittelpunkt unserer 7. NaKoMo-Jahreskonferenz am 7. und 8. Oktober 2025 im Kulturquartier „Alte Münze“ in Berlin. Hier können sich Bund, Länder, Kommunen, Projektverantwortliche, Expertinnen und Experten und Stakeholder austauschen. Ziel ist ein umfangreicher Wissenstransfer zu unseren Projekten. Ich freue mich auf eine rege Teilnahme!

7. NaKoMo-Jahreskonferenz in Berlin



Die nächste NaKoMo-Jahreskonferenz wird ganz im Zeichen des Förderprogrammes „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme (DkV)“ stehen. An zwei Tagen werden auf der Fach- und Vernetzungskonferenz Leuchttürme aus dem DkV-Förderprogramm präsentiert.

Neben Impulsvorträgen und Austauschformaten, können Sie die Umsetzung digitaler Mobilitätslösungen in einer begleitenden Ausstellung kennenlernen. Eine Abendveranstaltung lädt zur Vertiefung des fachlichen Austausches und der Vernetzung aller Teilnehmenden ein. Die Veranstaltung wird am 7. und 8. Oktober 2025 in Berlin stattfinden. Die offizielle Einladung folgt.

NaKoMo-Workshop „Datenschnittstellen - Der richtige Einsatz für Mobilitätsvorhaben“

Am 06.02.2025 fand online der NaKoMo-Workshop „Datenschnittstellen – Der richtige Einsatz für Mobilitätsvorhaben“ statt.

Im Rahmen des Workshops hielt der [Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V.](#) einen Impulsvortrag zum Thema „Anforderungen an die Informationsbereitstellung in der intermodalen Reisekette“. Zudem wurden die beiden DkV-geförderten Projekte „Einführung und Implementierung eines integralen Datenrouters in Fahrzeugen“ von der [Rhein-Neckar-Verkehr GmbH](#) und „Digital Information Broker – Zentrale Datendrehscheibe für digitale Fahrgastinformation in Echtzeit“ von der [Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH](#) vorgestellt. Die Projektpräsentationen und die anschließenden Gruppendiskussionen gaben einen intensiven Einblick in die Zielsetzungen und Herangehensweisen, aber auch die Herausforderungen, mit denen die Projektmitarbeitenden bei der Umsetzung konfrontiert waren.

Eine Dokumentation der Ergebnisse des Workshops wird auf der NaKoMo-Austauschplattform zur Verfügung gestellt.

Neues aus den Projekten

Einführung eines KI-gestützten, umweltsensitiven und multimodalen Verkehrsmanagements - KIMONO in Kaiserslautern



Das Projekt KIMONO Kaiserslautern zielt auf die stadtweite Modernisierung der verkehrstechnischen Anlagen, um einen effizienteren und nachhaltigeren Betrieb zu gewährleisten.

Herzstück der Projektmaßnahmen ist die Einführung einer KI-basierten Verkehrssteuerung, die Ampeln schaltet, Korridore für ÖPNV und Einsatzkräfte errechnet und freigibt sowie Szenarien des Verkehrsleitsystems ansteuert. Dadurch sollen ÖPNV und Einsatzkräfte effektiver vorankommen, während der Verkehrsfluss für alle sicherer und flüssiger wird. Die Modernisierung umfasst die Umrüstung auf energiesparende LED-Signalgeber und die Installation von Sensoren zur Erfassung von Verkehrs- und Umweltdaten. Dies trägt direkt zur Emissionsreduktion und zur Verbesserung der Luftqualität bei und stärkt die Sicherheit im städtischen Verkehr.

Weitere Informationen zur grundlegenden Modernisierung und Digitalisierung der verkehrstechnischen Infrastruktur der Stadt Kaiserslautern, in deren Rahmen auch das DkV-Fördervorhaben KIMONO umgesetzt wird, finden Sie in der aktuellen digitalen Ausgabe der Fachzeitschrift Kommune21.

Bei Fragen steht Ihnen das Team des Förderhabens um den Projektleiter Herrn Schulze gerne zur Verfügung unter:

[Zum Artikel](#)

[Veranstaltungen](#)

Kommende Veranstaltungen

NaKoMo-Workshop „Verkehrsdatenmanagement: Erfassung, Auswertung und Qualitätssicherung“

 Projektträger DkV

 15.05.2025, 09:00 - 16:00 Uhr  Hamburg



Wir freuen uns, Sie zu unserem nächsten ganztägigen NaKoMo-Workshop vor Ort in Hamburg einzuladen. Im Fokus des Workshops stehen die Herausforderungen bei der Erhebung von Verkehrsmengen, Qualitätssicherung, Verkehrsstatistiken, Floating Data sowie die Veröffentlichung der Daten.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, die Anzahl der Teilnehmenden jedoch begrenzt. An- und Abreisekosten können nicht übernommen werden. Am Vorabend findet ein Netzwerkabendessen statt. Gerne können Sie an diesem freiwillig und auf eigene Kosten teilnehmen.

[Zur Anmeldung](#)

NaKoMo-Workshop „Multimodal unterwegs auf ersten und letzten Meilen: Errichtung und Erweiterung von Mobilitätsstationen in ländlichen Regionen“

 Projektträger DkV

 04.06.2025, 09:00 - 16:00 Uhr  Hoyerswerda



Der Workshop wird dazu dienen, den Austausch von Erfahrungen und Wissen zwischen Kommunen und kommunalen Akteuren zu fördern. Sie erhalten wertvolle Einblicke in die Entwicklung von Mobilitätskonzepten und Implementierung von Mobilitätsstationen im ländlichen Raum. Dabei möchten wir Ihnen den Raum geben, gemeinsam ein Verständnis für die Potenziale und aktuellen Herausforderungen in diesem Bereich zu gewinnen und sich miteinander zu vernetzen.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos, die Anzahl der Teilnehmenden jedoch begrenzt. An- und Abreisekosten können nicht übernommen werden. Weitere Informationen zum Ablauf und dem Veranstaltungsort werden in den nächsten Wochen auf der Anmeldeseite bekanntgegeben.

[Zur Anmeldung](#)

7. NaKoMo-Jahreskonferenz

 Projektträger DkV

 07. - 08.10.2025  Berlin

Die kommende NaKoMo-Jahreskonferenz wird den Fokus auf die „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme (DkV)“ legen. Die Konferenz bietet den Rahmen, um alle Akteure aus dem Bereich zu vernetzen. Anhand von Best-Practice-Beispielen und neuen Impulsen,

können kommunale Akteure neue Anregungen für ihre eigene Arbeit mitnehmen.

Informationen zur Anmeldung und zum Programm folgen.



TÜV Rheinland Forschungs- und Innovationsmanagement GmbH

Am Grauen Stein
51105 Köln

Vertreten durch:

Geschäftsführer: Oliver Althoff
E-Mail: dkv-kommunikation@de.tuv.com

Umsatzsteueridentifikationsnr.
(USt-IdNr.)
DE 123060706

Handelsregister
Registergericht: AG Nürnberg
Registernummer: HRB 27242

Verantwortlicher gemäß § 18 Abs. 2
MStV
TÜV Rheinland Forschungs- und
Innovationsmanagement GmbH
Friedrich Fröhlich

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen wollen, benutzen Sie bitte diesen Link:

[Abmelden](#)

